



mit **BINGO & KOWABUNGA**

NEUER REIFEN ATTACKIERT ERZBERG:

Vee Rubber will den Enduro-Markt

Mit der stärksten österreichischen National-Mannschaft geht Vee Rubber als Großausstatter in den Erzberg 2006 und nützt das Mega-Ereignis, um die neue Offroad-Marke mit einem Schlag zum Marktsieger zu machen.



KURZER PROZESS

TERMINE: SUPERMOTO MELK 20.-21. MAI

Die höchsten Geschwindigkeiten der Supermoto-ÖM machen das Wachauring-Rennen zu einer der besten Shows des Sports. Maxwald ist dort eine echte Macht, aber die Jungen werden sich in Horden über die Altprofis stürzen. Das professionelle Niveau in der ÖM hat grausamst zugenommen, aber die Amateurklassen sind das echte Salz in der Suppe. Ganztägig Vollgefecht.

www.supermoto-racing.at

Vee Rubber gehört mit dem großzügig angelegten Erzberg-Angriff praktisch über Nacht zu den Top-Kompetitoren im Offroad-Geschäft. Der Überfall kommt aber alles andere als aus dem Nichts: Vee Rubber ist ein Großunternehmen, das aus Millionen-Stückzahlen des asiatischen Computer- und Kleinmotorrad-Geschäfts aggressiv in den Weltmarkt wächst. Vee Rubber hat in den letzten Jahren mit Entwicklungsinvestitionen von über 100 Mio US-\$ zum Sprung in die Motorrad Top-Performance angesetzt. Da ist nix in die Luft geblasen worden: Nach ersten Tests schlagen die Vee Rubbers sofort in der Offroad-Szene ein: verträgliche Preise, etliche Mischungen- und Profilkombinationen und die Stimmung unter den besten Offroadern des Landes ist eindeutig. Noch vor Vertragsabschluss kommentiert der gewaltigste Techniker des asphaltlosen Vollgases Erich „Tower of Power“ Brandauer (Husaberg): „Bei preiswerten Reifen rechnet nicht mit einem professionellen Grip-Niveau. Die ersten Tests auf schweren Fels- und Wurzepassagen waren aber ein Hammer. Das erwartet keiner von einem neuen Namen in der Szene.“

Mit Erich Brandauer ist praktisch die gesamte Enduro-Spitze des Landes unter Vee Rubber Vertrag. Joe Lechner (Yamaha, die VRM 229 und 211 Mischungen sind wie geschaffen für die extremen Erzbergverhältnisse), Martin Freinadametz (Red Bull Romaniacs KTM), Lisi Mucha (KTM, Enduro-Europameisterin), Paul Schrank (Beta, Staatsmeister) und Andi Halsmayr (KTM, Amateur-Staatsmeister) stehen am Bergstart und in den nationalen und internationalen Offroad Events der Saison 06.

Damit sind die thailändischen Supergummis plötzlich und zur Überraschung der Etablierten fest in der Szene verankert. Den Grund kennt der Vee Rubber Testfahrer Vizeweltmeister Sicherheitsexperte Karl Katoch - ausprobieren. Hinter den VRM-Mischungen ist kein PR-Gag versteckt, denn besonders die Spitzenleute können sich schwaches Lowcost-Material in der Reifenwahl nicht leisten. Griptechnisch steht die neue Gummilinie an vorderster internationaler Front. Abschließender Tipp, wenn es zur Sache geht: „Ich empfehle einen besonders dicken Schlauch.“